

Stempel der zuständigen Schule

Schul-Nr.:

Kopie des Antrages erhält:

- die Erstwunschschule
- Erziehungsberechtigte/r
- Schulamt des Wohnorts (sofern Erstwunschschule in anderem Bezirk)

Antrag

zur Aufnahme eines Kindes in eine andere öffentliche Grund- oder Gemeinschaftsschule

An den Träger der Erstwunschschule (in der Regel das Bezirksamt) _____

Kind

Name, Vorname/n	Geburtsdatum	Geschlecht ☐ männlich ☐ weiblich ☐ divers ☐ ohne Eintrag
Anschrift	Staatsangehörigkeit	
Sonderpädagogischer Förderbedarf ☐ vermutet ☐ Antrag gestellt Förderschwerpunkt _____		

Erziehungsberechtigte/r

Name, Vorname/n		
Anschrift (nur bei Abweichung von der des Kindes)	Telefon (Festnetz / Mobil)	E-Mail (freiwillige Angabe)

Ich/Wir beantrage/n die Aufnahme meines/unseres Kindes in die

1. _____
Erstwunsch (sofern bekannt mit Schul-Nr.)
2. _____ 3. _____
Zweitwunsch (bitte auf Rückseite oder Extrablatt begründen) Drittwunsch (bitte auf Rückseite oder Extrablatt begründen)

Gründe (dem Antrag können weitere Erläuterungen beigelegt werden):

- ☐ stark ausgeprägte Bindungen zu anderen Kindern (insbesondere zu Geschwistern)*:
Name, Vorname/n: _____, Geschwister: ☐ ja ☐ nein
Schule: _____ Jahrgangsstufe: ____ im **derzeitigen** Schuljahr
- ☐ Schulprogramm _____
- Angebot der 1. Fremdsprache: ☐ Englisch ☐ Französisch ☐ _____
- Besuch einer ☐ gebundenen Ganztagschule ☐ offenen Ganztagschule
- Besuch einer ☐ Grundschule ☐ Gemeinschaftsschule
- ☐ wesentliche Betreuungserleichterungen (insb. berufliche Erfordernisse): _____
- ☐ sonstige Gründe (z. B. SESB, besondere Profile, Barrierefreiheit, veränderter Einschulungsbereich): _____

Hinweise

* Erläuterungen sind erforderlich, wenn es sich nicht um ein Geschwisterkind handelt.

Über die Aufnahme Ihres Kindes in die gewünschte Schule entscheidet gemäß § 55a des Schulgesetzes die zuständige Schulbehörde im Benehmen mit den beteiligten Schulleitungen auf der Grundlage vorhandener Plätze.

Datum

Unterschrift der/des Erziehungsberechtigten